

62586/1

REGIERUNG DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT

[Nummer Erlassregister]

CONSEIL D'ETAT
LEGISLATION

30-11-2017

RAAD VAN STATE
WETGEVING

Vorentwurf eines Erlasses der Regierung zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 30. März 1973 zur Festlegung der gemeinsamen Regeln zur Berechnung der Tagespflegesätze, die für den Unterhalt, die Erziehung und die Pflege von Personen mit Behinderung, die zu Lasten der öffentlichen Hand untergebracht sind, gewährt werden

DIE REGIERUNG DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT,

Aufgrund des Dekrets vom 13. Dezember 2016 zur Schaffung einer Dienststelle der Deutschsprachigen Gemeinschaft für selbstbestimmtes Leben, Artikel 14 §1;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 30. März 1973 zur Festlegung der gemeinsamen Regeln zur Berechnung der Tagespflegesätze, die für den Unterhalt, die Erziehung und die Pflege von Personen mit Behinderung, die zu Lasten der öffentlichen Hand untergebracht sind, gewährt werden;

Aufgrund des Vorschlags des Verwaltungsrates der Dienststelle für selbstbestimmtes Leben vom 8. September 2017;

Aufgrund des Gutachtens des Finanzinspektors vom ...;

Aufgrund des Einverständnisses des Ministerpräsidenten, zuständig für den Haushalt, vom ...;

Aufgrund des Gutachtens [Nummer] des Staatsrates, das am [Datum] in Anwendung von Artikel 84 §1 Absatz 1 Nummer 2 der koordinierten Gesetze über den Staatsrat vom 12. Januar 1973 abgegeben wurde;

In Erwägung dass die Träger der Einrichtungen von dieser Sparmaßnahme in Kenntnis gesetzt wurden;

Auf Vorschlag des für Soziales zuständigen Ministers;

Nach Beratung,

Beschließt:

Artikel 1 – Artikel 3 des Königlichen Erlasses vom 30. März 1973 zur Festlegung der gemeinsamen Regeln zur Berechnung der Tagespflegesätze, die für den Unterhalt, die Erziehung und die Pflege von Personen mit Behinderung, die zu Lasten der öffentlichen Hand untergebracht sind, gewährt werden, zuletzt abgeändert durch Erlass der Regierung vom 12. Januar 2017, wird wie folgt abgeändert:

1. Paragraf 1 wird wie folgt ersetzt:

„§1 – Die Aufenthaltskosten pro Unterhaltstage der Nutznießer sind wie folgt festgelegt:

	0-3 Jahre	3-12 Jahre	12 Jahre und älter
Ernährung	4,4684 €	4,4684 €	5,6760 €
Kleidung	0,6038 €	1,5700 €	1,9322 €
Bettwäsche (u. Waschen)	0,2415 €	0,1812 €	0,1812 €
andere Wäsche (Waschen)	0,8452 €	0,8452 €	0,8452 €
Reparatur Schuhe	0,0000 €	0,0604 €	0,0604 €
Medikamente (geläufige)	0,0604 €	0,0604 €	0,0604 €
Unterwäsche	0,0604 €	0,0604 €	0,0604 €
Toilettenartikel und Frisör	0,2415 €	0,2415 €	0,2415 €
erzieherische Aktivitäten	0,1208 €	0,6038 €	0,8452 €
Versicherungen	0,3624 €	0,3624 €	0,3624 €
Unterhaltsprodukte	0,0968 €	0,0968 €	0,0968 €
Unterhalt Gebäude (Reparatur Anstrich)	0,6038 €	0,6038 €	0,6038 €
Wasser, Heizung, Strom	2,5360 €	2,5360 €	2,5360 €
Steuern	0,0242 €	0,0242 €	0,0242 €
Verwaltungskosten	0,8452 €	0,8452 €	0,8452 €
Kultus/Moral	0,0000 €	0,1208 €	0,1208 €
Zuschlag ab 01/07/1974	1,4492 €	1,4492 €	1,4492 €
Fahrten im Auftrag (Dienstfahrten)	0,1812 €	0,1812 €	0,1812 €
Verschiedenes	0,2415 €	0,2415 €	0,2415 €
Summe:	12,9823 €	14,5524 €	16,3636 €

2. in Paragraph 2 Absatz 1 wird der Betrag von „0,5920 €“ ersetzt durch den Betrag von „0,6038 €“ und der Betrag von „1,1248 €“ ersetzt durch den Betrag von „1,1473 €“;

3. in Paragraph 2 Absatz 3 wird der Betrag von „0,8880 €“ ersetzt durch den Betrag von „0,9058€“;

4. in Paragraph 5 Absatz 2 wird der Betrag „0,2416 €“ ersetzt durch den Betrag von „0,2464 €“, der Betrag von „0,6645 €“ ersetzt durch den Betrag von „0,6778 €“ und der Betrag von „1,8122 €“ ersetzt durch den Betrag von „1,8484 €“;

5. in Paragraph 6 wird der Betrag „0,2368 €“ ersetzt durch den Betrag von „0,2415 €“, der Betrag von „0,3553 €“ ersetzt durch den Betrag von „0,3624 €“ und der Betrag von „0,5920 €“ ersetzt durch den Betrag von „0,6038€“;

6. in Paragraph 7 wird der Betrag von „0,2368 €“ ersetzt durch den Betrag von „0,2415 €“.

Art. 2 – Artikel 8 desselben Erlasses, zuletzt abgeändert durch den Erlass der Regierung vom 12. Januar 2017, wird wie folgt abgeändert:

1. in Absatz 1 wird der Betrag „2,3679 €“ ersetzt durch den Betrag „2,4153 €“ und der Betrag „2,9599 €“ ersetzt durch den Betrag „3,0191 €“;

2. in Absatz 2 wird der Betrag von „1,7759 €“ ersetzt durch den Betrag „1,8114 €“ und der Betrag „1,1840 €“ ersetzt durch den Betrag „1,2077 €“.

Art. 3 – In Artikel 9 desselben Erlasses, zuletzt abgeändert durch den Erlass der Regierung vom 12. Januar 2017, wird der Betrag „0,8286 €“ ersetzt durch „0,8452 €“.

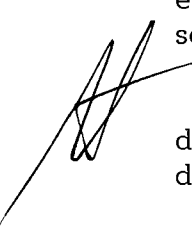
Art. 4 – Artikel 10 desselben Erlasses, zuletzt abgeändert durch den Erlass der Regierung vom 12. Januar 2017, wird wie folgt abgeändert:

1. in Absatz 1 wird der Betrag „0,2368 €“ ersetzt durch den Betrag „0,2415 €“.

2. in Absatz 2 wird der Betrag „0,4736 €“ ersetzt durch den Betrag „0,4831 €“ und der Betrag „0,9473 €“ ersetzt durch den Betrag „0,9662 €“.

Art. 5 – In Artikel 23 Absatz 5 desselben Erlasses, zuletzt abgeändert durch den Erlass der Regierung vom 12. Januar 2017, wird die Wortfolge „der Personalkosten des Jahres 2017 sind die am 31. Dezember 2016“ ersetzt durch die Wortfolge „der Personalkosten des Jahres 2018 sind die am 31. Dezember 2017“, die Wortfolge „Dienststelle für Personen mit einer Behinderung“ ersetzt durch die Wortfolge „Dienststelle der Deutschsprachigen Gemeinschaft für selbstbestimmtes Leben“ und die Wortfolge „für das Jahr 2017“ ersetzt durch die Wortfolge „für das Jahr 2018“.

Art. 6 – In Artikel 23bis desselben Erlasses, ersetzt durch den Erlass der Regierung vom 12. Januar 2017, wird die Wortfolge „Dienststelle für Personen mit einer Behinderung“ ersetzt durch die Wortfolge „Dienststelle der Deutschsprachigen Gemeinschaft für selbstbestimmtes Leben“.



Art. 7 – In Artikel 27 Absatz 3 desselben Erlasses, zuletzt abgeändert durch den Erlass der Regierung vom 12. Januar 2017, wird die Wortfolge „für das Jahr 2017“ ersetzt durch die Wortfolge „für das Jahr 2018“.

Art. 8 – Vorliegender Erlass tritt am 1. Januar 2018 in Kraft.

Art. 9 – Der für Soziales zuständige Minister wird mit der Durchführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Eupen, den ...

Für die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft,

Der Ministerpräsident
O. PAASCH

Der Minister für Familie, Gesundheit und Soziales
A. ANTONIADIS

REGIERUNG DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT

[Nummer Erlassregister]

Vorentwurf eines Erlasses der Regierung zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 30. März 1973 zur Festlegung der gemeinsamen Regeln zur Berechnung der Tagespflegesätze, die für den Unterhalt, die Erziehung und die Pflege von Personen mit Behinderung, die zu Lasten der öffentlichen Hand untergebracht sind, gewährt werden

DIE REGIERUNG DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT,

Aufgrund des Dekrets vom 13. Dezember 2016 zur Schaffung einer Dienststelle der Deutschsprachigen Gemeinschaft für selbstbestimmtes Leben, Artikel 14 §1;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 30. März 1973 zur Festlegung der gemeinsamen Regeln zur Berechnung der Tagespflegesätze, die für den Unterhalt, die Erziehung und die Pflege von Personen mit Behinderung, die zu Lasten der öffentlichen Hand untergebracht sind, gewährt werden;

Aufgrund des Vorschlags des Verwaltungsrates der Dienststelle für selbstbestimmtes Leben vom 8. September 2017;

Aufgrund des Gutachtens des Finanzinspektors vom ...;

Aufgrund des Einverständnisses des Ministerpräsidenten, zuständig für den Haushalt, vom ...;

Aufgrund des Gutachtens [Nummer] des Staatsrates, das am [Datum] in Anwendung von Artikel 84 §1 Absatz 1 Nummer 2 der koordinierten Gesetze über den Staatsrat vom 12. Januar 1973 abgegeben wurde;

In Erwägung dass die Träger der Einrichtungen von dieser Sparmaßnahme in Kenntnis gesetzt wurden;

Auf Vorschlag des für Soziales zuständigen Ministers;

Nach Beratung,

Beschließt:

Artikel 1 – Artikel 3 des Königlichen Erlasses vom 30. März 1973 zur Festlegung der gemeinsamen Regeln zur Berechnung der Tagespflegesätze, die für den Unterhalt, die Erziehung und die Pflege von Personen mit Behinderung, die zu Lasten der öffentlichen Hand untergebracht sind, gewährt werden, zuletzt abgeändert durch Erlass der Regierung vom 12. Januar 2017, wird wie folgt abgeändert:

1. Paragraph 1 wird wie folgt ersetzt:

„§1 – Die Aufenthaltskosten pro Unterhaltstage der Nutznießer sind wie folgt festgelegt:

	0-3 Jahre	3-12 Jahre	12 Jahre und älter
Ernährung	4,4684 €	4,4684 €	5,6760 €
Kleidung	0,6038 €	1,5700 €	1,9322 €
Bettwäsche (u. Waschen)	0,2415 €	0,1812 €	0,1812 €
andere Wäsche (Waschen)	0,8452 €	0,8452 €	0,8452 €
Reparatur Schuhe	0,0000 €	0,0604 €	0,0604 €
Medikamente (geläufige)	0,0604 €	0,0604 €	0,0604 €
Unterwäsche	0,0604 €	0,0604 €	0,0604 €
Toilettenartikel und Frisör	0,2415 €	0,2415 €	0,2415 €
erzieherische Aktivitäten	0,1208 €	0,6038 €	0,8452 €
Versicherungen	0,3624 €	0,3624 €	0,3624 €
Unterhaltsprodukte	0,0968 €	0,0968 €	0,0968 €
Unterhalt Gebäude (Reparatur Anstrich)	0,6038 €	0,6038 €	0,6038 €
Wasser, Heizung, Strom	2,5360 €	2,5360 €	2,5360 €
Steuern	0,0242 €	0,0242 €	0,0242 €
Verwaltungskosten	0,8452 €	0,8452 €	0,8452 €
Kultus/Moral	0,0000 €	0,1208 €	0,1208 €
Zuschlag ab 01/07/1974	1,4492 €	1,4492 €	1,4492 €
Fahrten im Auftrag (Dienstfahrten)	0,1812 €	0,1812 €	0,1812 €
Verschiedenes	0,2415 €	0,2415 €	0,2415 €
Summe:	12,9823 €	14,5524 €	16,3636 €

2. in Paragraph 2 Absatz 1 wird der Betrag von „0,5920 €“ ersetzt durch den Betrag von „0,6038 €“ und der Betrag von „1,1248 €“ ersetzt durch den Betrag von „1,1473 €“;

3. in Paragraph 2 Absatz 3 wird der Betrag von „0,8880 €“ ersetzt durch den Betrag von „0,9058€“;

4. in Paragraph 5 Absatz 2 wird der Betrag „0,2416 €“ ersetzt durch den Betrag von „0,2464 €“, der Betrag von „0,6645 €“ ersetzt durch den Betrag von „0,6778 €“ und der Betrag von „1,8122 €“ ersetzt durch den Betrag von „ 1,8484 €“;

5. in Paragraph 6 wird der Betrag „0,2368 €“ ersetzt durch den Betrag von „0,2415 €“ , der Betrag von „0,3553 €“ ersetzt durch den Betrag von „0,3624 €“ und der Betrag von „0,5920 €“ ersetzt durch den Betrag von „0,6038€“;

6. in Paragraph 7 wird der Betrag von „0,2368 €“ ersetzt durch den Betrag von „0,2415 €“.

Art. 2 – Artikel 8 desselben Erlasses, zuletzt abgeändert durch den Erlass der Regierung vom 12. Januar 2017, wird wie folgt abgeändert:

1. in Absatz 1 wird der Betrag „2,3679 €“ ersetzt durch den Betrag „2,4153 €“ und der Betrag „2,9599 €“ ersetzt durch den Betrag „3,0191 €“;

2. in Absatz 2 wird der Betrag von „1,7759 €“ ersetzt durch den Betrag „1,8114 €“ und der Betrag „1,1840 €“ ersetzt durch den Betrag „1,2077 €“.

Art. 3 – In Artikel 9 desselben Erlasses, zuletzt abgeändert durch den Erlass der Regierung vom 12. Januar 2017, wird der Betrag „0,8286 €“ ersetzt durch „0,8452 €“.

Art. 4 – Artikel 10 desselben Erlasses, zuletzt abgeändert durch den Erlass der Regierung vom 12. Januar 2017, wird wie folgt abgeändert:

1. in Absatz 1 wird der Betrag „0,2368 €“ ersetzt durch den Betrag „0,2415 €“.

2. in Absatz 2 wird der Betrag „0,4736 €“ ersetzt durch den Betrag „0,4831 €“ und der Betrag „0,9473 €“ ersetzt durch den Betrag „0,9662 €“.

Art. 5 – In Artikel 23 Absatz 5 desselben Erlasses, zuletzt abgeändert durch den Erlass der Regierung vom 12. Januar 2017, wird die Wortfolge „der Personalkosten des Jahres 2017 sind die am 31. Dezember 2016“ ersetzt durch die Wortfolge „der Personalkosten des Jahres 2018 sind die am 31. Dezember 2017“, die Wortfolge „Dienststelle für Personen mit einer Behinderung“ ersetzt durch die Wortfolge „Dienststelle der Deutschsprachigen Gemeinschaft für selbstbestimmtes Leben“ und die Wortfolge „für das Jahr 2017“ ersetzt durch die Wortfolge „für das Jahr 2018“.

Art. 6 – In Artikel 23bis desselben Erlasses, ersetzt durch den Erlass der Regierung vom 12. Januar 2017, wird die Wortfolge „Dienststelle für Personen mit einer Behinderung“ ersetzt durch die Wortfolge „Dienststelle der Deutschsprachigen Gemeinschaft für selbstbestimmtes Leben“.

Art. 7 – In Artikel 27 Absatz 3 desselben Erlasses, zuletzt abgeändert durch den Erlass der Regierung vom 12. Januar 2017, wird die Wortfolge „für das Jahr 2017“ ersetzt durch die Wortfolge „für das Jahr 2018“.

Art. 8 – Vorliegender Erlass tritt am 1. Januar 2018 in Kraft.

Art. 9 – Der für Soziales zuständige Minister wird mit der Durchführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Eupen, den ...

Für die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft,

Der Ministerpräsident
O. PAASCH

Der Minister für Familie, Gesundheit und Soziales
A. ANTONIADIS

REGERING VAN DE DUITSTALIGE GEMEENSCHAP

Voorontwerp van een besluit van de Regering tot wijziging van het koninklijk besluit van 30 maart 1973 tot bepaling van de te volgen gemeenschappelijke regels voor de vaststelling van de toelagen per dag toegekend voor onderhoud, opvoeding en behandeling van minderjarigen en van gehandicapten geplaatst ten laste van de openbare besturen

DE REGERING VAN DE DUITSTALIGE GEMEENSCHAP,

Gelet op het decreet van 13 december 2016 houdende oprichting van een Dienst van de Duitstalige Gemeenschap voor zelfbeschikkend leven, artikel 14, § 1;

Gelet op het koninklijk besluit van 30 maart 1973 tot bepaling van de te volgen gemeenschappelijke regels voor de vaststelling van de toelagen per dag toegekend voor onderhoud, opvoeding en behandeling van minderjarigen en van gehandicapten geplaatst ten laste van de openbare besturen;

Gelet op het voorstel van de raad van bestuur van de Dienst voor zelfbeschikkend leven, gedaan op 8 september 2017;

Gelet op het advies van de inspecteur van Financiën, gegeven op 24 oktober 2017;

Gelet op de akkoordbevinding van de Minister-President, bevoegd voor Begroting, d.d. 30 oktober 2017;

Gelet op advies ... van de Raad van State, gegeven op ..., met toepassing van artikel 84, § 1, eerste lid, 2°, van de wetten op de Raad van State, gecoördineerd op 12 januari 1973;

Overwegende dat die besparingsmaatregel ter kennis werd gebracht van de organiserende instanties van de instellingen;

Op de voordracht van de Minister van Sociale Aangelegenheden,

Na beraadslaging,

Besluit:

Artikel 1 – In artikel 3 van het koninklijk besluit van 30 maart 1973 tot bepaling van de te volgen gemeenschappelijke regels voor de vaststelling van de toelagen per dag toegekend voor onderhoud, opvoeding en behandeling van minderjarigen en van gehandicapten geplaatst ten laste van de openbare besturen, laatstelijk gewijzigd bij besluit van de Regering van 12 januari 2017, worden de volgende wijzigingen aangebracht:

1° paragraaf 1 wordt vervangen als volgt:

"§ 1 - De verblijfkosten van de begunstigden worden per onderhoudsdag als volgt vastgesteld:

	0-3 jaar	3-12 jaar	12 jaar en meer
Voeding	4,4684 €	4,4684 €	5,6760 €
Kleding	0,6038 €	1,5700 €	1,9322 €
Beddengoed (en was)	0,2415 €	0,1812 €	0,1812 €
Ander linnen (was)	0,8452 €	0,8452 €	0,8452 €
Herstelling van schoenen	0,0000 €	0,0604 €	0,0604 €
Gewone farmaceutische kosten	0,0604 €	0,0604 €	0,0604 €
Ondergoed	0,0604 €	0,0604 €	0,0604 €
Toiletbenodigdheden en kappen	0,2415 €	0,2415 €	0,2415 €
Educatieve activiteiten	0,1208 €	0,6038 €	0,8452 €
Verzekeringen	0,3624 €	0,3624 €	0,3624 €
Onderhoudsproducten	0,0968 €	0,0968 €	0,0968 €
Onderhoud van gebouwen (herstellingen verven)	0,6038 €	0,6038 €	0,6038 €
Water, gas, elektriciteit, brandstoffen	2,5360 €	2,5360 €	2,5360 €
Belastingen	0,0242 €	0,0242 €	0,0242 €
Kantoorkosten	0,8452 €	0,8452 €	0,8452 €
Godsdienst of lekenmoraal	0,0000 €	0,1208 €	0,1208 €
Verhoging vanaf 1 juli 1974	1,4492 €	1,4492 €	1,4492 €
Dienstverplaatsingen	0,1812 €	0,1812 €	0,1812 €
Allerlei	0,2415 €	0,2415 €	0,2415 €
Totaal:	12,9823 €	14,5524 €	16,3636 €

2° in paragraaf 2, eerste lid, wordt het bedrag "0,5920 euro" vervangen door het bedrag "0,6038 euro" en het bedrag "1,1248 euro" door het bedrag "1,1473 euro";

3° in paragraaf 2, derde lid, wordt het bedrag "0,8880 euro" vervangen door het bedrag "0,9058 euro";

4° in paragraaf 5, tweede lid, wordt het bedrag "0,2416 euro" vervangen door het bedrag "0,2464 euro", het bedrag "0,6645 euro" door het bedrag "0,6778 euro" en het bedrag "1,8122 euro" door het bedrag "1,8484 euro";

5° in paragraaf 6 wordt het bedrag "0,2368 euro" vervangen door het bedrag "0,2415 euro", het bedrag "0,3553 euro" door het bedrag "0,3624 euro" en het bedrag "0,5920 euro" door het bedrag "0,6038 euro";

6° in paragraaf 7 wordt het bedrag "0,2368 euro" vervangen door het bedrag "0,2415 euro".

Art. 2 – In artikel 8 van hetzelfde besluit, laatstelijk gewijzigd bij het besluit van de Regering van 12 januari 2017, worden de volgende wijzigingen aangebracht:

1° in het eerste lid wordt het bedrag "2,3679 euro" vervangen door het bedrag "2,4153 euro" en wordt het bedrag "2,9599 euro" vervangen door het bedrag "3,0191 euro";

2° in het tweede lid wordt het bedrag "1,7759 euro" vervangen door het bedrag "1,8114 euro" en wordt het bedrag "1,1840 euro" vervangen door het bedrag "1,2077 euro".

Art. 3 – In artikel 9 van hetzelfde besluit, laatstelijk gewijzigd bij het besluit van de Regering van 12 januari 2017, wordt het bedrag "0,8286 euro" vervangen door het bedrag "0,8452 euro".

Art. 4 – In artikel 10 van hetzelfde besluit, laatstelijk gewijzigd bij het besluit van de Regering van 12 januari 2017, worden de volgende wijzigingen aangebracht:

1° in het eerste lid wordt het bedrag "0,2368 euro" vervangen door het bedrag "0,2415 euro";

2° in het tweede lid wordt het bedrag "0,4736 euro" vervangen door het bedrag "0,4831 euro" en wordt het bedrag "0,9473 euro" vervangen door het bedrag "0,9662 euro".

Art. 5 – In artikel 23, vijfde lid, van hetzelfde besluit, laatstelijk gewijzigd bij het besluit van de Regering van 12 januari 2017, worden de woorden "De subsidiëring van de personeelskosten voor het jaar 2017 wordt berekend op basis van het maximale aantal personeelsuren dat op 31 december 2016 is vastgelegd en door de Dienst van de Duitstalige Gemeenschap voor de personen met een handicap is goedgekeurd," vervangen door de woorden "De subsidiëring van de personeelskosten voor het jaar 2018 wordt berekend op basis van het maximale aantal personeelsuren dat op 31 december 2017 is vastgelegd en door de Dienst van de Duitstalige Gemeenschap voor zelfbeschikkend leven is goedgekeurd," en worden de woorden "voor het jaar 2017" vervangen door de woorden "voor het jaar 2018".

Art. 6 – In artikel 23bis van hetzelfde besluit, vervangen bij het besluit van de Regering van 12 januari 2017, worden de woorden "De Dienst van de Duitstalige Gemeenschap voor de personen met een handicap" vervangen door de woorden "De Dienst van de Duitstalige Gemeenschap voor zelfbeschikkend leven".

Art. 7 – In artikel 27, derde lid, van hetzelfde besluit, laatstelijk gewijzigd bij het besluit van de Regering van 12 januari 2017, worden de woorden "voor het jaar 2017" vervangen door de woorden "voor het jaar 2018".

Art. 8 – Dit besluit treedt in werking op 1 januari 2018.

Art. 9 – De minister bevoegd voor Sociale Aangelegenheden is belast met de uitvoering van dit besluit.

Eupen,

Voor de Regering van de Duitstalige Gemeenschap,

De Minister-President
O. PAASCH

De Minister van Gezin, Gezondheid en Sociale Aangelegenheden
A. ANTONIADIS

REGERING VAN DE DUITSTALIGE GEMEENSCHAP

Voorontwerp van een besluit van de Regering tot wijziging van het koninklijk besluit van 30 maart 1973 tot bepaling van de te volgen gemeenschappelijke regels voor de vaststelling van de toelagen per dag toegekend voor onderhoud, opvoeding en behandeling van minderjarigen en van gehandicapten geplaatst ten laste van de openbare besturen

DE REGERING VAN DE DUITSTALIGE GEMEENSCHAP,

Gelet op het decreet van 13 december 2016 houdende oprichting van een Dienst van de Duitstalige Gemeenschap voor zelfbeschikkend leven, artikel 14, § 1;

Gelet op het koninklijk besluit van 30 maart 1973 tot bepaling van de te volgen gemeenschappelijke regels voor de vaststelling van de toelagen per dag toegekend voor onderhoud, opvoeding en behandeling van minderjarigen en van gehandicapten geplaatst ten laste van de openbare besturen;

Gelet op het voorstel van de raad van bestuur van de Dienst voor zelfbeschikkend leven, gedaan op 8 september 2017;

Gelet op het advies van de inspecteur van Financiën, gegeven op 24 oktober 2017;

Gelet op de akkoordbevinding van de Minister-President, bevoegd voor Begroting, d.d. 30 oktober 2017;

Gelet op advies ... van de Raad van State, gegeven op ..., met toepassing van artikel 84, § 1, eerste lid, 2°, van de wetten op de Raad van State, gecoördineerd op 12 januari 1973;

Overwegende dat die besparingsmaatregel ter kennis werd gebracht van de organiserende instanties van de instellingen;

Op de voordracht van de Minister van Sociale Aangelegenheden,

Na beraadslaging,

Besluit:

Artikel 1 – In artikel 3 van het koninklijk besluit van 30 maart 1973 tot bepaling van de te volgen gemeenschappelijke regels voor de vaststelling van de toelagen per dag toegekend voor onderhoud, opvoeding en behandeling van minderjarigen en van gehandicapten geplaatst ten laste van de openbare besturen, laatstelijk gewijzigd bij besluit van de Regering van 12 januari 2017, worden de volgende wijzigingen aangebracht:

1° paragraaf 1 wordt vervangen als volgt:

"§ 1 - De verblijfkosten van de begunstigden worden per onderhoudsdag als volgt vastgesteld:

	0-3 jaar	3-12 jaar	12 jaar en meer
Voeding	4,4684 €	4,4684 €	5,6760 €
Kleding	0,6038 €	1,5700 €	1,9322 €
Beddengoed (en was)	0,2415 €	0,1812 €	0,1812 €
Ander linnen (was)	0,8452 €	0,8452 €	0,8452 €
Herstelling van schoenen	0,0000 €	0,0604 €	0,0604 €
Gewone farmaceutische kosten	0,0604 €	0,0604 €	0,0604 €
Ondergoed	0,0604 €	0,0604 €	0,0604 €
Toiletbenodigdheden en kappen	0,2415 €	0,2415 €	0,2415 €
Educatieve activiteiten	0,1208 €	0,6038 €	0,8452 €
Verzekeringen	0,3624 €	0,3624 €	0,3624 €
Onderhoudsproducten	0,0968 €	0,0968 €	0,0968 €
Onderhoud van gebouwen (herstellingen verven)	0,6038 €	0,6038 €	0,6038 €
Water, gas, elektriciteit, brandstoffen	2,5360 €	2,5360 €	2,5360 €
Belastingen	0,0242 €	0,0242 €	0,0242 €
Kantoorkosten	0,8452 €	0,8452 €	0,8452 €
Godsdienst of lekenmoraal	0,0000 €	0,1208 €	0,1208 €
Verhoging vanaf 1 juli 1974	1,4492 €	1,4492 €	1,4492 €
Dienstverplaatsingen	0,1812 €	0,1812 €	0,1812 €
Allerlei	0,2415 €	0,2415 €	0,2415 €
Totaal:	12,9823 €	14,5524 €	16,3636 €

2° in paragraaf 2, eerste lid, wordt het bedrag "0,5920 euro" vervangen door het bedrag "0,6038 euro" en het bedrag "1,1248 euro" door het bedrag "1,1473 euro";

3° in paragraaf 2, derde lid, wordt het bedrag "0,8880 euro" vervangen door het bedrag "0,9058 euro";

4° in paragraaf 5, tweede lid, wordt het bedrag "0,2416 euro" vervangen door het bedrag "0,2464 euro", het bedrag "0,6645 euro" door het bedrag "0,6778 euro" en het bedrag "1,8122 euro" door het bedrag "1,8484 euro";

5° in paragraaf 6 wordt het bedrag "0,2368 euro" vervangen door het bedrag "0,2415 euro", het bedrag "0,3553 euro" door het bedrag "0,3624 euro" en het bedrag "0,5920 euro" door het bedrag "0,6038 euro";

6° in paragraaf 7 wordt het bedrag "0,2368 euro" vervangen door het bedrag "0,2415 euro".

Art. 2 – In artikel 8 van hetzelfde besluit, laatstelijk gewijzigd bij het besluit van de Regering van 12 januari 2017, worden de volgende wijzigingen aangebracht:

1° in het eerste lid wordt het bedrag "2,3679 euro" vervangen door het bedrag "2,4153 euro" en wordt het bedrag "2,9599 euro" vervangen door het bedrag "3,0191 euro";

2° in het tweede lid wordt het bedrag "1,7759 euro" vervangen door het bedrag "1,8114 euro" en wordt het bedrag "1,1840 euro" vervangen door het bedrag "1,2077 euro".

Art. 3 – In artikel 9 van hetzelfde besluit, laatstelijk gewijzigd bij het besluit van de Regering van 12 januari 2017, wordt het bedrag "0,8286 euro" vervangen door het bedrag "0,8452 euro".

Art. 4 – In artikel 10 van hetzelfde besluit, laatstelijk gewijzigd bij het besluit van de Regering van 12 januari 2017, worden de volgende wijzigingen aangebracht:

1° in het eerste lid wordt het bedrag "0,2368 euro" vervangen door het bedrag "0,2415 euro";

2° in het tweede lid wordt het bedrag "0,4736 euro" vervangen door het bedrag "0,4831 euro" en wordt het bedrag "0,9473 euro" vervangen door het bedrag "0,9662 euro".

Art. 5 – In artikel 23, vijfde lid, van hetzelfde besluit, laatstelijk gewijzigd bij het besluit van de Regering van 12 januari 2017, worden de woorden "De subsidiëring van de personeelskosten voor het jaar 2017 wordt berekend op basis van het maximale aantal personeelsuren dat op 31 december 2016 is vastgelegd en door de Dienst van de Duitstalige Gemeenschap voor de personen met een handicap is goedgekeurd," vervangen door de woorden "De subsidiëring van de personeelskosten voor het jaar 2018 wordt berekend op basis van het maximale aantal personeelsuren dat op 31 december 2017 is vastgelegd en door de Dienst van de Duitstalige Gemeenschap voor zelfbeschikkend leven is goedgekeurd," en worden de woorden "voor het jaar 2017" vervangen door de woorden "voor het jaar 2018".

Art. 6 – In artikel 23bis van hetzelfde besluit, vervangen bij het besluit van de Regering van 12 januari 2017, worden de woorden "De Dienst van de Duitstalige Gemeenschap voor de personen met een handicap" vervangen door de woorden "De Dienst van de Duitstalige Gemeenschap voor zelfbeschikkend leven".

Art. 7 – In artikel 27, derde lid, van hetzelfde besluit, laatstelijk gewijzigd bij het besluit van de Regering van 12 januari 2017, worden de woorden "voor het jaar 2017" vervangen door de woorden "voor het jaar 2018".

Art. 8 – Dit besluit treedt in werking op 1 januari 2018.

Art. 9 – De minister bevoegd voor Sociale Aangelegenheden is belast met de uitvoering van dit besluit.

Eupen,

Voor de Regering van de Duitstalige Gemeenschap,

De Minister-President
O. PAASCH

De Minister van Gezin, Gezondheid en Sociale Aangelegenheden
A. ANTONIADIS